

## **Protokoll                      7. Generalversammlung**

Datum:	Samstag, 8. März 2025
Zeit:	14.00 Uhr
Ort:	Alte Kanzlei, Auw
Vorstand:	Martin Abt (Präsident), Sr. Flormita, Sr. Margarita, Irène Frischknecht, Andreas Gubler, Gerry Imbach, Rita Regez, Marlis Villiger
Absenzen Vorstand:	keine
Pressevertretung:	Der Freiämter, Thomas Stöckli
Vertreterin EG:	Marlis Villiger
Vertreter Kipf:	Andreas Gubler
Mitglieder:	separate Liste mit Namen
Entschuldigungen:	Zahlreiche Entschuldigungen gingen ein, auf eine namentliche Erwähnung wird verzichtet.

### **Traktandenliste**

1. Genehmigung des Protokolls der 6. Generalversammlung vom 02. März 2024
2. Genehmigung des Jahresberichts des Vorstands
3. Entgegennahme des Revisionsberichts und Genehmigung der Jahresrechnung
4. Entlastung des Vorstandes
5. Vorstellung des Jahresprogramms 2025
6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
7. Genehmigung des Jahresbudgets
8. Beschlussfassung über Anträge des Vorstands und der Mitglieder
9. Verschiedenes

Präsident Martin Abt freut sich sehr, trotz herrlichem Frühlingswetter zahlreiche Mitglieder und Gäste herzlich zur 7. Generalversammlung des Maria Bernarda Vereins im AKA Auw willkommen zu heissen! Ein spezielles Willkommen richtet Martin an Sr. Flormita, Sr. Margarita und Sr. Angela, an unsere beiden Revisorinnen Claudia Huwiler und Monika Villiger und an alle, die heute das erste Mal dabei sind.

Traditionell macht Markus Bütler wiederum Fotos von unserem Anlass – ganz herzlichen Dank!

Leider mussten wir dieses Jahr Kenntnis nehmen vom Ableben unseres Vereinsmitgliedes Jakob Bütler. Wir gedenken ihm mit einer Schweigeminute.

Martin Abt freut sich, im Anschluss an die GV alle Anwesenden zu Kaffee und Kuchen und gemütlichem Beisammensein einzuladen. Auch dieser wichtige Aspekt unseres Vereins – der gemütliche Austausch – soll auf jeden Fall gepflegt werden.

Die Traktandenliste mit der Einladung wurde rechtzeitig versandt und somit die Versammlung ordnungsgemäss einberufen. Aktuell ist der Bestand der Vereinsmitglieder bei 141 Personen. Anwesend sind heute 43 Mitglieder, das absolute Mehr beträgt 22 Stimmen. Carolyna Huwiler wird zur Stimmzählerin gewählt. Die Traktandenliste wird kurz durchgegangen und von den Anwesenden genehmigt.

## **Traktanden**

### **1. Genehmigung des Protokolls der 6. Mitgliederversammlung vom 2. März 2024**

Das Protokoll war auf der Homepage einsehbar, auf den Versand in Papierform und auf ein Ablesen wird verzichtet. Wer wünscht, kann das Protokoll jederzeit beim Vorstand in Papierform anfordern. Der Vorstand hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 22. März 2024 genehmigt. Martin Abt führt eine formelle Abstimmung durch. Das Protokoll der GV 2024 wird einstimmig genehmigt und der Protokollführerin, Marlis Villiger, herzlich gedankt.

### **2. Genehmigung des Jahresberichts des Vorstands**

2024 wurden an 8 Vorstandssitzungen diverse Traktanden und Geschäfte bearbeitet. Mit vielen gelungenen Anlässen haben wir ein interessantes Vereinsjahr erlebt. Als Höhepunkt darf die Feier zum 100. Todestag bezeichnet werden. 2024 konnte mit einigen Ein- und Austritten ein neuer Höchststand an Mitgliedern, nämlich 141, verzeichnet werden.

Zusammensetzung des Vorstands bis zur GV 2024: Martin Abt (Präsident), Irène Frischknecht (Anlässe), Gerry Imbach (PR / Historisches / Führungen), Rita Regez (Anlässe), Andreas Gubler (Rechnung), Marlis Villiger (Protokoll), Sr. Flormita und Sr. Angela (Vertretung Kongregation).

Auch 2024 fand jeden Monat das bereits traditionelle uns sehr beliebte Bernarda-Kafi statt. Durch Umstellung der Gottesdienstordnung im Pastoralraum wird dies nun jeweils am 1. Donnerstag des Monats angeboten. Wir danken Martina Stöckli und „ihrem“ Team von Helferinnen sehr herzlich für die Organisation!

Die 6. GV fand am 2. März 2024 statt. Erfreuliche 46 Mitglieder nahmen daran teil. Die offiziellen Traktanden wurden speditiv abgehandelt und einstimmig genehmigt. Der anschliessende gemütlichen Teil wurde sehr geschätzt. Bei Kaffee und Kuchen wurden rege Gespräche geführt und Begegnungen gepflegt.

Schwester Flormita lud am 28. April wiederum zu einer speziellen Führung auf dem Besinnungsweg. Mit berührenden Texten konnten die einzelnen Stationen neu erlebt werden.

Nach langer und intensiver Vorbereitungszeit kam dann „unser“ grosser Tag, der 19. Mai 2024 – 100. Todestag von Maria Bernarda. Sehr symbolträchtig viel der Tag zusammen mit Pfingsten. Der sehr feierliche und eindrückliche Gottesdienst wurde von Weihbischof Denis Theurillat zelebriert. Musikalisch begleiteten die Kirchenchöre von Auw und Sins in einem Gemeinschaftsprojekt die Messe.

# VEREIN MARIA \* BERNARDA

Anschliessend trafen sich alle Besucher bei angenehmem Wetter auf dem Begegnungsplatz zum Aperó unter Begleitung von Klängen der Brass Band Auw.

Über 200 Gäste liessen sich zum weiteren Verlauf der Feier ins MZG Auw laden. Das einfache Mittagssmahl bestand aus Schinken und verschiedenen Salaten und als Dessert folgte ein Stück Aargauer Rüeblitorte. Zur musikalischen Unterhaltung trugen die Familienkapelle Bitter aus Oberrüti sowie die SingKids von Lisa Kalt bei. Sehr berührend war auch die Videobotschaft der Generalleiterin, Sr. Marelvi, aus Kolumbien. Ebenfalls durften der Ansprache von Frau Scholl, Kirchenrätin im Kanton Aargau sowie dem Vortrag von Dr. Ch. Schweizer „Bernarda Bütler und die Kapuziner – Ursprung des Heiligsprechungsprozesses“ gelauscht werden.

Die eindrückliche Feier wird unvergessen bleiben! Der Verein durfte viele Komplimente für den Anlass entgegennehmen. An dieser Stelle bedankt sich Martin Abt nochmals sehr für alle helfenden Hände, die zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben insbesondere Sonja Aschwanden und dem Team des Frauenvereins Auw für die Betreuung des Anlasses im MZG, Irène Frischknecht für die Herstellung der Tischdekoration und Gerry Imbach für die Erstellung der historischen Plakate!

Ebenfalls führte Gerry Imbach am 23. Juni seine sehr interessante und spannende Anlassreihe beim Geburtshaus über die damalige Zeit von Maria Bernarda sowie über ihr Leben und Wirken fort.

Per Ende August verliess unser Pastoralraumleiter Thomas Zimmermann die Pfarrei. Thomas war sehr interessiert an unserem Verein und half mit besten Kräften das Andenken an MB mitzutragen. Irène und Martin besuchten ihn am letzten Tag seines Dienstes und überbrachten ihm ein herzliches Dankeschön verbunden mit einem kleinen Präsent.

Unser Vereinsausflug führte uns an einem regnerischen Samstagmorgen Ende September nach Gaissau. Dort wurden wir herzlich von Sr. Janeth empfangen. Bei Kaffee und Kuchen erhielten wir einen geschichtlichen Exkurs zur schwierigen Gründung und zur Entwicklung des St. Josefheims durch Sr. Erna. Anschliessend konnten die Räumlichkeiten der Schwestern inkl. dem Andachtsraum und wenig Sachen von Maria Bernarda besichtigt werden. Anhand einer Fotodokumentation stellte uns Sr. Christine das Leben der Schwestern in Laufe der Geschichte in Gaissau vor. Gestärkt mit einem sehr feinen Mittagessen und vielen tiefen Eindrücken reisten wir zurück nach Auw.  
Danke Martin für die Organisation!

Für den Vortrag im Maria Bernardaheim konnten wir im Oktober Sr. Katja gewinnen. Sr. Katja wuchs in Auw auf und ist heute im Kloster Baldegg zuhause. Mit dem Vortragstitel „Den roten Faden im Leben entdecken“ konnte sie bei viele Besuchern Interesse wecken. So war das Kafi des MB-Heim bis auf den letzten Platz gefüllt.

Die Sammlung aus dem Kuchenverkauf während des Christbaumaslesens beim Forstmagazin in Auw kam dieses Jahr den Kindern der Region Kalana in Mali zugute. Wiederum durften wir viele gespendete Kuchen entgegennehmen und konnten eine tolle Auswahl an Stücken anbieten. Der schöne Sammelbetrag von Fr. 1'100 inklusive einer Spende vom Forst Auw konnte übersandt werden. Auch dieses Jahr erreichte uns ein eindrückliches, herzerwärmendes Danke in Form eines kurzen Handyfilmes aus Mali. Zusätzlich durften wir eine private Spende von Fr. 500.00 an Mali übersenden.

Damit schliesst der Bericht über ein weiters interessantes und arbeitsintensives Vereinsjahr 2024. Martin Abt bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern herzlich für die vielfältigen und wertvollen Arbeiten.

### 3. Genehmigung der Jahresrechnung und Entgegennahme des Revisionsberichtes pro 2024

Andreas Gubler präsentiert die Jahresrechnung 2024.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertrag von Fr. 7'225.30 und einen Aufwand von Fr. 4'130.03.

Dies ergibt einen Gewinn von Fr. 3'095.27.

Die Bilanz weist Aktiven von Fr. 52'635.08 und Passiven von Fr. 49'539.81 aus. Die Zuweisungen an Rückstellungen betragen per Ende 2024 für: 10 Jahre MB-Verein 2028 Fr. 1'000.-- / Buch- oder Medienprojekt 7'800.-- / 20 Jahre Heiligsprechung 2028 Fr. 1'000.--/ Archiv Fr. 4'700.--

Das Vermögen beträgt per 31.12.24 Fr. 52'635.08 Wer detailliertere Auskunft wünscht, darf sich nach der GV gerne direkt an Andreas wenden.

Die Revisorin Claudia Huwiler verliest den Revisionsbericht und bedankt sich bei Andreas für die saubere Kontoführung.

### 4. Entlastung des Vorstandes

Claudia Huwiler und Monika Villiger haben durch die Revision festgestellt, dass die Mittel des Vereines recht- und zweckmässig eingesetzt und die gemäss Gesetz geltenden Vorschriften eingehalten wurden und alle Belege vorhanden sind. Die Buchhaltung ist übersichtlich und korrekt geführt. Claudia Huwiler empfiehlt der Versammlung die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung genehmigt die Rechnung 2024 einstimmig.

Martin bedankt sich herzlich bei den Rechnungsrevisorinnen Monika und Claudia für ihre Arbeit.

### 5. Vorstellung des Jahresprogramms 2025

Martin Abt präsentiert das Jahresprogramm 2025:

Wie bisher wird am 1. Donnerstag im Monat der Bernarda-Gedenkgottesdienst stattfinden mit anschliessendem Bernarda-Kaffee im Begegnungsraum.

Am 27. April findet eine geführte Begehung des Besinnungsweges mit Sr. Flormita statt.

Der Gottesdienst zum Gedenktage von MB findet in gewohntem Rahmen am 18. Mai statt.

Am 19. Mai, dem eigentlichen Todestag, wird eine kleinen Andachtsfeier in der Kirche stattfinden.

Am 22. Juni folgt wiederum durch Gerry Imbach eine Führung im Geburtshaus mit zusätzlichen Informationen zur damaligen Zeit in Auw.

Der Vereinsausflug ist für Samstag, 27. September 2025 geplant. Genauer zum Programm wird später bekannt gegeben.

Ebenso zum geplanten Vortrag, welcher für Freitag, 24. Oktober 2024 angesetzt ist.

Der Kuchenverkauf als Abschluss vom Vereinsjahr wird am 7. Dezember 2025 beim Weihnachtsbaum-Auslesen im Forstmagazin stattfinden.

### 6. Festsetzung der Mitgliederbeitrages

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert:

Einzelmitgliedschaft (jährlich) Fr. 30.—

Einzelmitgliedschaft auf Lebzeit Fr. 500.—

Paarmitgliedschaft auf Lebzeit Fr. 800.—

Die Versammlung genehmigt die Höhe der Mitgliederbeiträge einstimmig.

## 7. Genehmigung des Jahresbudgets 2025

Andreas Gubler stellt das Budget 2025 vor. Mit dem Entwurf des Budgets sei immer etwas Kaffeesatzlesen verbunden. Das Budget gestaltet sich wie folgt: Ertrag Fr. 5'720.00 / Aufwand 5'580.00 - was einen Gewinn von Fr. 140.00 bedeutet. Für die Erneuerung der Homepage wird mit einem Aufwand von Fr. 5'000.—und für Anlässe und Projekte mit Fr. 2'300.—gerechnet. Für die Neuerstellung der Homepage wird aus den Rückstellungen des Postens Buch- / Medienprojekte Fr. 4'000.— entnommen. Das Jahresbudgets 2025 wird von der Versammlung zur Kenntnis angenommen.

## 8. Beschlussfassung über Anträge des Vorstands und der Mitglieder

Es sind keine Anträge aus der Versammlung eingegangen.

## 9. Verschiedenes und Umfrage

### Homepage

Es ist Zeit, die Homepage zu überarbeiten und zu erneuern. Die Homepage soll künftig einerseits das Leben von Maria Bernarda abbilden und andererseits der Verein besser sichtbar machen. Der Start ist gemacht. Es wartet jedoch eine grosse Arbeit, die wir von professionellen Anbietern begleiten lassen wollen. Zuerst werden Offerten entsprechender Anbieter (Fischer Programmierung Waltenschwil und weberei Sins) eingeholt. Wir stecken uns das Ziel, die Homepage bis Ende Jahr neu designt zu haben. Wenn möglich, sollen alle Themen weiterhin unter [www.maria-bernarda.ch](http://www.maria-bernarda.ch) gefunden werden.

**Archiv:** Das europäische Mutterhaus der Franziskaner Missionsschwestern in Frastanz wurde definitiv geschlossen; die restlichen Schwestern zügelten nach Geissau. Das Archiv ist nun in der Diözese Feldkirch untergebracht. Leider haben wir im vergangenen Jahr nichts mehr von dieser Seite gehört. Unser Ziel ist jedoch nach wie vor eine digitale Version des Archives zu erhalten, was uns auch versprochen wurde. Wir hoffen auf eine kostenlose Kopie. Diese Regelung ist für uns keine schlechte Alternative, denn ein Archiv in Auw hätte einen riesigen Arbeitsaufwand mit hohen Kosten zur Folge gehabt. Trotzdem ist es für uns wichtig und wertvoll, eine digitale Kopie zu erhalten. Dafür werden wir uns weiter einsetzen und bis zum Schluss kämpfen.

Martin verweist die Anwesenden einmal mehr auf die MB-Pralinés hin, die die Bäckerei Kreyenbühl führt. Diese sind immer ein feines Mitbringsel und der Verein profitiert erst noch von 1 Franken pro verkaufte Schachtel. Damit sich wieder einmal alle davon überzeugen können, wie fein die Praliné sind, erhält jeder Gast heute zwei „Versucherli“.

**Gerry Imbach bei Radio Maria:** Unser in der Historie bewandertes Vorstandsmitglied Gerry durfte mehrfach das Leben und Wirken von MB bei Radio Maria vorstellen und bekannt machen. Martin dankt Gerry für diese wertvolle, zeitintensive und interessante Arbeit zu Gunsten des Bekanntmachens des Lebens von Maria Bernarda.

**2028:** Wie bereits unter dem Traktandum Budget erwähnt, stehen bereits in naher Zukunft weitere feierliche Anlässe an, nämlich 20 Jahre Heiligsprechung von MB und im gleichen Jahr werden wir das 10-jährige Bestehen des Vereines feiern. Dafür wurden wie bereits verkündet, erste Rückstellungen getätigt.

**Martin öffnet nun das Wort für das Plenum:**

Erich Bütler: Besteht ein konkretes Projekt für ein Buch und / oder Medienprojekt? Martin antwortet, dass noch keine konkrete Idee bestehe – ausser für das Redesign der Homepage. Daher wird hier auch Geld für die Homepage gezogen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr gewünscht sind, dankt Martin Abt allen fürs heutige Erscheinen, dass sie dem Verein die Treue halten und unsere Anlässe besuchen. Die Resonanz, die wir zurück erhalten ist immer sehr schön und aufbauend.

Martin dankt allen Vorstandsmitgliedern für ihre grosse und wertvolle Mitarbeit und den Schwestern für ihr Wirken und ihren direkten Draht in die Kongregation.

Ebenso dankt Martin herzlich den Revisorinnen Claudia und Monika, Petrisa für das Betreuen der Homepage, der Einwohnergemeinde und Kirchgemeinde und Martina Stöckli fürs Organisieren des Bernardakafi.

Martin schliesst die GV um 15.00 Uhr.

Es folgt gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Auw, 16. März 2025

Der Präsident

Die Aktuarin

Martin Abt

Marlis Villiger

Dieses Protokoll wurde an der Sitzung des Vorstandes vom XXXX genehmigt.